

Besichtigung der Baustelle des „Forum Wissen“

„Neues Forum Groner Tor“ wird die Baustelle der Neubauten für Sparkasse und Hotel und den Umbau des benachbarten aus dem Jahre 1877 stammenden Universitätsgebäudes Berliner Straße 28 zum „Forum Wissen“ bezeichnet (Abbildung 4). Neugierig, was sich denn in dem alten Gebäude nach dem Auszug des Zoologischen Instituts tun werde, waren zahlreiche Mitglieder des Förderkreises am 15. Mai 2017 zur Besichtigung der anstehenden Umbauarbeiten gekommen (Abbildung 3). Der Leiter des Gebäudemanagements der Universität, Rainer Bolli, führte durch das große Gebäude, das als „Naturhistorisches Museum“ errichtet, im Laufe der Zeit vielfach den sich wandelnden Anforderungen von Lehre und Forschung angepasst wurde, wobei die ursprüngliche Museumsfunktion in den Hintergrund trat (Abbildung 1). Mit der neuen Forumskonzeption solle diese Funktion nun wieder belebt werden. Solch ein „Umbau eines Museums in ein Museum“ bezeichnete Rainer Bolli als einmalige, spannende Aufgabe. Als erstes steht eine „Entkernung“ an, um die Anforderungen des geplanten „Wissensmuseums zu ermöglichen, die große flexible Raumzuschnitte erfordern (Abbildung 2). Der Förderkreis kann durch die Übernahme der Partnerschaft für einen Ausstellungsraum behilflich sein. Gedacht ist an den Raum „Wissensnetze“, der das „Wissensschaffen“ am Beispiel Göttingen im globalen und historischen Kontext verorten soll.

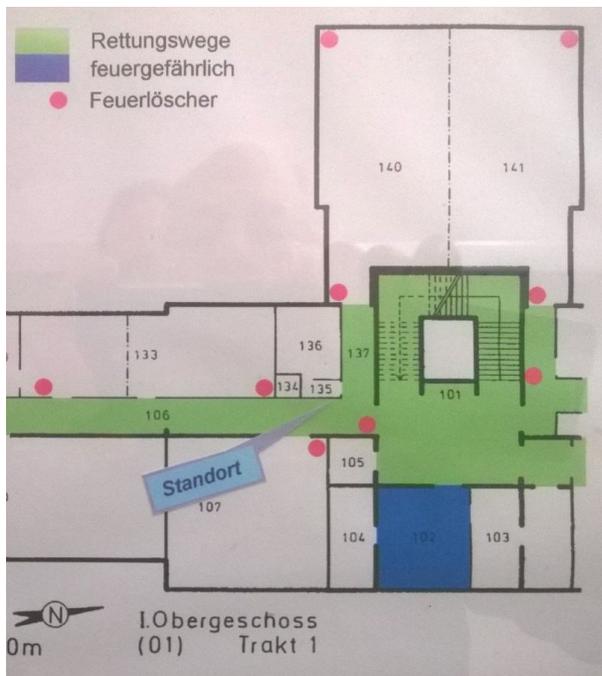


Abbildung 1: Bestand 1.Obergeschoss Mittelteil-Süd

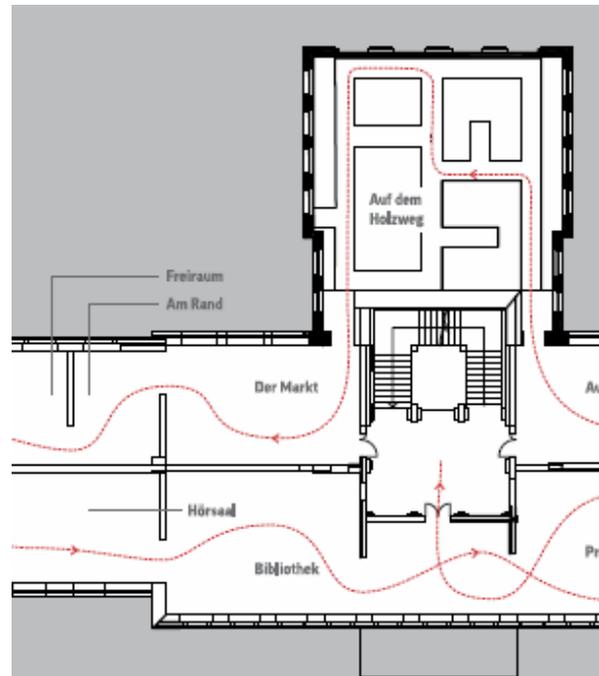


Abbildung 2: Planung 1.Obergeschoss Mittelteil-Süd



Abbildung 3: Besuchergruppe in Raum 140/141



Abbildung 4: Baustellenschild